



cumulus-kulturbuero.de

Die Förderung der kreativen Jugend

Das Cumulus lebt! Und das sogar zweimal!

Immer wieder totgesagt überleben die "Guten" alle Krisen. Klar, es gab ein paar Veränderungen und es wurde über die "alte" Konzeption nochmal nachgedacht.

Der "Outcome" war die Trennung des Kinderkulturbereiches von der Populärmusikförderung. Wobei der Markenname "Cumulus" bei beiden erhalten bleibt. Somit lebt das Cumulus nun zweimal.

Das Jugendamt organisiert Kinderkulturveranstaltungen selbstständig und direkt. Je nach Projekt und Bedarf wird der Bereich der Populärmusikförderung mit einbezogen. Dadurch kann besser auf die spezifischen Bedürfnisse von Kindern eingegangen werden.

Das Cumulus-Kulturbüro, das wie bisher seinen Sitz im Jugendhaus Mitte hat, kümmert sich um die Nachwuchsbands

und die Förderung der Jugend-Musik-Kultur in ihrer Breite.

Eine Auswirkung dieses aktualisierten Konzeptes ist dieses Magazin. Das Cumulus-Kulturbüro organisiert nicht nur "Nachwuchsfestivals" wie das NOISEgate, sondern versucht das Interesse und Engagement der Jugendlichen für ihre Musik-Kultur zu fördern.

Dazu wird auch angestrebt, eine Kommunikationsplattform für den lebendigen Austausch von Informationen, Angeboten und Beteiligungsmöglichkeiten aufzubauen. Meint, die Jugendlichen sollen soweit wie möglich an der Gestaltung des Informationsflusses mitwirken. Sie werden nicht nur beraten und auf ihrem Weg begleitet, sondern aktiv in ihrer Entwicklung gefördert. Sicher, das Cumulus-Kulturbüro ist für alle jungen Musiker und jungen Bands

jederzeit da und wir versuchen Euch auf Eurem Weg in das Profiflager in jeder uns möglichen Weise zu unterstützen. Aber vor Allem wollen wir auch den Informationsaustausch untereinander fördern.

Die Jugend-Musik-Kultur lebt durch die Menschen, die sie gestalten und das seid ihr selbst.

Euer

Andy Brenner und
Thomas Feldmann



noise-gate.net

Der Nachwuchspreis

Das NOISEgate ist der Musik-Nachwuchspreis für die Region Stuttgart. Für die erfolgreiche Durchführung der NOISEgates 1998/99 und 2000/01 wurde das Cumulus-Kulturbüro mit dem Förderpreis "Kultur" des "Forum Region Stuttgart" ausgezeichnet.

Das oberste Ziel des Musik-Nachwuchspreises ist die Kooperation, der Austausch und die unterstützende Wegbegleitung der jungen Musiker. Dadurch unterscheidet sich das NOISEgate wesentlich von Nachwuchs-Wettbewerben.

Nicht die Konkurrenz der Band untereinander steht hier im Vordergrund, sondern das Ziel die ganze Vielfalt der Jugend-Musik-Kultur der Region Stuttgart einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Jugend-Musik-Kultur wird nicht nur von den "Stars" und "Sternchen" des "Musikerhimmels" gemacht, sondern lebt gerade von der Vielfalt und dem En-

gagement vieler junger Musiker, die für ihre persönliche Betrachtungsweise der Welt eine Ausdrucksmöglichkeit suchen, lebt von der jugendlichen Kreativität, mit der sie unser Leben bereichern.

Das NOISEgate findet seit 1998 alle zwei Jahre statt. Bewerben können sich alle jungen Musiker und Bands der Region Stuttgart, die das Durchschnittsalter von 24 Jahren nicht überschreiten.

Für das NOISEgate 2002/03 haben sich rund 50 Bands aller Stilrichtungen beworben. Eine Fachjury besetzt mit prominenten Kennern der Musikszene wie, Felix Leibelt (SWR/DASDING), Heike Lange (Blue Flame Records) und Sandra Eichner (Metal Heart), wählten in einem öffentlichen Demomaratathon, der sogenannten HÖRBAR 18 Winner-Band aus.

In sechs Herbstkonzerten präsentieren sich an verschiedenen Veranstaltungsorten jeweils drei Winner-Bands bei

einem Konzert. Wieder werden die Bands bewertet und bei dem Liveauftritt zählt die Wertung des Publikums und der Jury.

Die Band, die den 3. Platz erreicht, wird in den Bandpool aufgenommen und erhält eine auf sie abgestimmte Förderung. Die Zweit- und Erstplatzierten erhalten einen Aufenthalt in einem professionellen Tonstudio. Mit diesen 12 Bands wird eine CD-Compilation produziert, die zur Abschlussveranstaltung in einer Auflage von voraussichtlich 5.000 Stück präsentiert wird.

Die sechs Bestplatzierten Bands präsentieren sich in einer Großveranstaltung im LKA-Longhorn Anfang Februar 2003. Das nächste NOISEgate startet dann wieder im Jahr 2004.

Gespannt warten wir schon jetzt auf das Olympia-NOISEgate im Jahre 2012.

